

Verpflichtung zur Einhaltung der datenschutzrechtlichen Anforderungen nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)



- Durchführung des Zensus 2022 (Gewinnungsverfahren von Erhebungsbeauftragten für die evtl. spätere Tätigkeit als Erhebungsbeauftragter (m,w,d))

Information zur Datenerhebung

(Datenschutzinformation)

Erhebungsstelle	Erhebungsstelle Zensus 2022 der Stadt Mosbach
Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO (m,w,d)	Oberbürgermeister: Julian Stipp, vertreten durch die Erhebungsstellenleitung
Behördlicher Datenschutzbeauftragter (m,w,d)	E-Mail: datenschutz@mosbach.de
Zweck(e) der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlage	Die personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Durchführung des Gewinnungsverfahrens von Erhebungsbeauftragten und für die evtl. spätere Tätigkeit als Erhebungsbeauftragter (m,w,d) erhoben und verarbeitet. Die Grundlage hierfür bietet der Art. 6 Abs. 1 lit. c, e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und Art.88 (DSGVO) in Verbindung mit § 4 Gesetz zur Durchführung des Zensus im Jahr 2022 (AGZensG 2022).
geplante Speicherdauer	Die personenbezogenen Daten werden ab sofort und bis zur Auflösung der Erhebungsstelle gespeichert. Die Erhebungsstelle wird Ihre Daten spätestens zum 31.05.2023 löschen. Ansonsten halten wir uns an die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen.
Empfänger oder Kategorie von Empfängern der Daten (Stellen, denen die Daten offengelegt werden)(m,w,d)	Die erhobenen personenbezogenen Daten werden an folgende Stelle weitergegeben: <ul style="list-style-type: none"> • Statistisches Landesamt BW (Erhebungsunterstützungssystem =EHU) • Auftragsverarbeiter (Komm.ONE) • Intern (Zensus Erhebungsstelle, Kämmerei und Kasse) • Polizeidienststelle Mosbach (Baden) • Badische Gemeindeversicherung (Karlsruhe)
Art der erhobenen Daten	Es werden folgende Daten erhoben: <ul style="list-style-type: none"> • Vorname, Nachname • Geburtsdatum • Anschrift • Telefonnummer • E-Mail-Adresse • Fremdsprachenkenntnisse • Mobilitätsangaben • Angaben zur Erwerbstätigkeit • Bankverbindung • Ggf. Schwerbehinderung • Handtyp (nur an Bad.-Gemeindeversicherung)
Betroffenenrechte	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Stadt Mosbach Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen dafür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen Daten gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich hier beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit beschweren.
Verpflichtung, Daten bereitzustellen, Folgen der Verweigerung	Sie sind nicht verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Sind Sie damit nicht einverstanden, kann eine Tätigkeit als Erhebungsbeauftragter (m,w,d) für den Zensus 2022 bei der Stadt Mosbach nicht erfolgen.